

Teil C

Zuschlagskriterien und Wertung

1) GESAMTWERTUNG

Der Zuschlag erfolgt auf das wirtschaftlichste Angebot, welches unter Berücksichtigung der genannten Kriterien und Gewichtungen insgesamt den höchsten Gesamtpunktwert (max. 100, bei bis zu drei Stellen nach dem Komma) erreicht. Bei Punktgleichheit erfolgt der Zuschlag auf das Angebot mit dem höchsten Gesamtpunktwert im Kriterium 2 - Erfahrung/ Qualifikation des eingesetzten Personals.

2) KRITERIUM 1 – PREIS

Gewichtung: 40 %

Das Zuschlagskriterium Preis umfasst den Angebotspreis für die in der Leistungsbeschreibung definierte Aufgabenstellung. Hierfür sind die nachfolgenden Informationen erforderlich, die - wie nachstehend angegeben - ausgewertet werden.

Der Preis (in EUR, netto) wird aus der Position "Gewichteter Preis" des Preisblattes entnommen. Dieser Preis hat alle erforderlichen Kosten (Personal-, Sach-, Nebenkosten) vollständig zu enthalten.

Die im Preisblatt angegebenen Preise je Personentag gelten im Falle der Zuschlagserteilung als vereinbarter Tagessatz und hat alle erforderlichen Kosten (Personal-, Sach-, Nebenkosten) über den gesamten Leistungszeitraum zu enthalten. Wertungsgrundlage sind die Bieterangaben in der zwingend mit Angebotsabgabe einzureichende Teil D Anlage 02 - Formblatt Preisblatt.

Dabei werden die folgenden Preispositionen für die Berechnung des gewichteten Preises zugrunde gelegt:

Leistungsbaustein	Preis je Personentag [EUR, netto]
1. Sichere Systementwicklung für mobile Identitäten	
2. Compliance zu eIDAS 2.0 und nationale eIDAS-Umsetzung	
3. Nutzbarkeit für sichere mobile Identitäten	
Gewichteter Preis	

Beispielrechnung:

- Preis je Personentag für Leistungsbaustein „Sichere Systementwicklung für mobile Identitäten“: 85 EUR
- Preis je Personentag für Leistungsbaustein „Compliance zu eIDAS 2.0 und nationale eIDAS-Umsetzung“: 75 EUR
- Preis je Personentag für Leistungsbaustein „Nutzbarkeit für sichere mobile Apps“: 50 EUR
- Resultierender „Gewichteter Preis“ = (85 EUR + 75 EUR + 50 EUR) / 3 = 70 EUR

Für die Angebotsbewertung wird der "Gewichtete Preis" wie folgt in eine Punkteskala von 0 bis 40 Punkten normiert:

- **40 Punkte** erhält das Angebot mit dem niedrigsten rechnerisch geprüften Preis.
- **0 Punkte** erhält ein fiktives Angebot mit dem 2-fachen (200 %) des niedrigsten rechnerisch geprüften Preises. Beispiel: Niedrigster rechnerisch geprüfter Preis: 70 EUR. Fiktives Angebot: 140 EUR.
- Alle Angebote mit darüber liegenden Preisen erhalten ebenfalls 0 Punkte.
- Die Punktermittlung für alle dazwischenliegenden Preise erfolgt über eine lineare Interpolation mit bis zu drei Stellen nach dem Komma.

Maximal sind bei der Preisbewertung 40 Gesamtpunkte erreichbar.

3) KRITERIUM 2 – ERFAHRUNG/ QUALIFIKATION

Gewichtung: 60 %

Mindestanforderungen

Die Bieterin oder der Bieter reicht mit Angabe des Angebots **4 Mitarbeiterprofile** als Nachweise zur Qualifikation und Erfahrung ein. Hierzu ist das Formblatt „Teil D_Anlage 02_Mitarbeiterprofile“ zu verwenden. Für die Profile gelten jeweils folgende **Mindestanforderungen**:

- Berufserfahrung: 6 oder mehr Jahre Berufserfahrung im Bereich Informationssicherheit in fachlich beratender, analysierender, konzeptionierender oder forschender Rolle. Für den 3. Leistungsbaustein kann auch Berufserfahrung in anderen Bereichen angerechnet werden, sofern bei den anderen beiden Leistungsbausteinen die 6 Jahre Erfahrung im Bereich Informationssicherheit durch andere Mitarbeiterprofile abgedeckt sind.
- Für die in den Mitarbeiterprofilen zu benennenden Referenzprojekte/Projektreferenzen, die gemäß den nachfolgenden Kriterien bewertet werden:
 - Die in den Mitarbeiterprofilen enthaltenen Projektreferenzen müssen jeweils wenigstens einen Umfang/eine Dauer von 3 Personenmonaten (PM) aufweisen.
 - Projektreferenzzeitraum: Seit 01.06.2023 (ausreichend ist, dass in dem angegebenen Referenzprojekt Leistungen auch im Referenzzeitraum erbracht wurden, z.B. eine Referenz, die am 1.1.2022 begann und am 01.07.2023 endete, wäre ausreichend). Es muss sich jeweils um eine abgeschlossene Referenz oder laufende Referenz handeln. In beiden Fällen muss sie einen Umfang/eine Dauer von mindestens 3 Personenmonaten (PM) aufweisen.
 - Die Projekte dürfen bei privaten- sowie öffentlichen Auftraggebern/Referenzgebern durchgeführt worden sein. Die Projekte müssen in Deutschland durchgeführt worden sein.
- Sprachkenntnisse: Deutsch und Englisch sind Muttersprache oder werden verhandlungssicher (C1 des Gemeinsamen europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GER) beherrscht

Die Mitarbeiterprofile müssen für die Person bzw. die Personen eingereicht werden, welche letztlich auch die Leistungserfüllung übernimmt/übernehmen. Sie müssen spezifische Informationen zum Umfang der Tätigkeit und der Rolle der Person enthalten sowie inhaltliche Relevanz im Kontext dieser Ausschreibung nachweisen (vgl. Kapitel 2 bzw. 3 der Leistungsbeschreibung).

Werden die oben genannten Mindestanforderungen an das Mitarbeiterprofil nicht erfüllt, wird das entsprechende Mitarbeiterprofil nicht in die Bewertung einbezogen werden.

Werden weniger als 4 Mitarbeiterprofile eingereicht, wird das gesamte Angebot ausgeschlossen/nicht berücksichtigt.

Sollten mehr als 4 Mitarbeiterprofile eingereicht werden, werden nur die ersten vier Mitarbeiterprofile alphabetisch (Nachnamen des jeweiligen Mitarbeiterprofils) gewertet und die anderen nicht berücksichtigt.

Sofern die oben genannten Mindestanforderungen erfüllt wurden, werden die Mitarbeiterprofile wie folgt bewertet:

Bewertung

Die Wertung des Kriteriums 2 Erfahrung/Qualifikation erfolgt auf Basis der in den eingereichten Mitarbeiterprofilen dargestellten Projektreferenzen.

Für jeden der drei Leistungsbausteine hat der Bieter jeweils zwei (2) Mitarbeiterprofile zu benennen. Werden für einen Leistungsbaustein mehr als zwei Profile zugeordnet, werden die ersten beiden (alphabetisch nach Nachname des Mitarbeiterprofils) für die Wertung herangezogen. Ein Mitarbeiterprofil darf maximal zwei Leistungsbausteinen zugeordnet werden. Im Fall der Zuschlagserteilung werden die benannten Mitarbeitenden in den jeweils zugeordneten Leistungsbausteinen eingesetzt. **Die Anzahl der geforderten Profile entspricht dem durch den Auftraggeber geschätzten Ressourcenbedarf.**

Die Zuordnung erfolgt durch einen entsprechenden Vermerk (Ankreuzfeld) im jeweiligen Mitarbeiterprofil gemäß den Vergabeunterlagen. Mitarbeiterprofile, die keinem Leistungsbaustein eindeutig zugeordnet sind, werden bei der Wertung nicht berücksichtigt. Achten Sie daher darauf, das entsprechende Feld anzukreuzen!

Für die Bewertung sind je Mitarbeiterprofil maximal fünf (5) Projektreferenzen anzugeben. Die Bewertung erfolgt anhand des gesamten Mitarbeiterprofils und insbesondere den beschriebenen Erfahrungen für den jeweiligen Leistungsbaustein. Dabei werden folgende Aspekte stark berücksichtigt:

- Fachliche Relevanz (siehe auch Leistungsbeschreibung, Kapitel 2) der Referenzprojekte für den jeweiligen Leistungsbaustein sowie die Abdeckung der dort beschriebenen Aufgaben und Themenfelder,
- Anzahl der Referenzprojekte,
- Dauer der Referenzprojekte und Umfang der Beteiligung des Mitarbeiters,
- Verteilung der benötigten Expertise auf die dem Leistungsbaustein zugeordneten Mitarbeiter
- Vorhandensein von 2 geeigneten Mitarbeiterprofilen je Leistungsbaustein

Der Auftraggeber bewertet die Referenzen im Hinblick darauf, inwieweit die dargestellte Erfahrung eine erfolgreiche und effiziente Leistungserbringung im spezifischen Projektkontext erwarten lässt. Je Leistungsbausteine werden ausschließlich volle Punktwerte nach folgender Systematik vergeben:

- **20 Punkte** erhält der Bieter, sofern die Mitarbeiterprofile herausragende praktische Vorerfahrung in dem betreffenden Bestandteil des Leistungsbausteins vorweisen und die Bewältigung der Problemstellungen in vollem Umfang erwarten lässt.
- **16 Punkte** erhält der Bieter, sofern die Mitarbeiterprofile umfangreiche praktische Vorerfahrung in dem betreffenden Bestandteil des Leistungsbausteins vorweisen und die Bewältigung der Problemstellungen in großem Umfang erwarten lässt.
- **12 Punkte** erhält der Bieter, sofern die Mitarbeiterprofile einige praktische Vorerfahrung in dem betreffenden Bestandteil des Leistungsbausteins vorweisen und die Bewältigung der Problemstellungen in einem Umfang erwarten lässt.
- **8 Punkte** erhält der Bieter, sofern die Mitarbeiterprofile geringe praktische Vorerfahrung in dem betreffenden Bestandteil des Leistungsbausteins vorweisen und die Bewältigung der Problemstellungen in geringem Umfang erwarten lässt.
- **4 Punkte** erhält der Bieter, sofern die Mitarbeiterprofile sehr geringe praktische Vorerfahrung in dem betreffenden Bestandteil des Leistungsbausteins vorweisen und die Bewältigung der Problemstellungen in sehr geringem Umfang erwarten lässt.

- **0 Punkte** erhält der Bieter, sofern die Mitarbeiterprofile keine praktische Vorerfahrung in dem betreffenden Bestandteil des Leistungsbausteins vorweisen und die Bewältigung der Problemstellungen nicht erwarten lässt.

Jedem Leistungsbaustein werden nach obiger Systematik „0“ bis „20“ Punkte zugeordnet und anschließend summiert, um die Gesamtpunkte für das Kriterium 2 zu erhalten.

Maximal sind bei Kriterium 2 60 Gesamtpunkte erreichbar. **Der Bieter muss eine Mindestpunktzahl von 30 Punkten in diesem Kriterium, sowie summiert 20 Punkten in den Leistungsbausteinen 1 und 2 erreichen, andernfalls erfolgt der Ausschluss des Angebotes.**

Beispielrechnung:

Leistungsbaustein	Punkte im Leistungsbaustein	Gesamtpunkte im Kriterium 2
1. Sichere Systementwicklung für mobile Identitäten	12	36
2. Compliance zu eIDAS 2.0 und nationale eIDAS-Umsetzung	12	
3. Nutzbarkeit für sichere mobile Identitäten	16	

4) ZUSAMMENFASSUNG WERTUNG

	Bezeichnung	Erreichbare Punktzahl	Gewichtung in %
Kriterium 1	Preis	40	40
Kriterium 2	Erfahrung/ Qualifikation des eingesetzten Personals	60	60
Summe		100	100